

# Landschaftsarchitektur

## Entwurfs- und Ausführungsplanung eines Ersatzhabitats für Zauneidechsen im Rahmen des Bebauungsplans 7-33

Auftraggeber Reshet Alpha GmbH

Kurzbeschreibung Im Zuge der Entwicklung eines Wohngebietes in der Blohmstraße 67-69 entstand angrenzend ein ca. 3.000 m<sup>2</sup> großes Ersatzhabitat für die Zauneidechse, eine europäisch geschützte Reptilienart (FFH-Anhang IV), im „Stadt Natur Park Feldmark“.

Der Standort des Ersatzhabitats wurde durch die Kombination verschiedener Strukturelemente, die jeweils den Bedürfnissen der Zauneidechsen Rechnung tragen, aufgewertet. Durch das Einbringen von bandartigen Schotterflächen, wallartigen Steinaufschüttungen (Lese-Steine, Grobschotter) und Totholz (Baumstämme, Reisighaufen) in die Sand- und Offenflächen sowie die Modellierung von Erd- und Sandhügeln wurden Hohlräume und Laufgänge geschaffen, die als Überwinterungsquartiere und Zufluchtsstätten, aber auch als Sonnenplätze dienen.

Durch den Sandauftrag auf etwa einem Viertel der Fläche wird sich ein kleinräumiges Mosaik verschiedener Pflanzengesellschaften etablieren, das wiederum zu einer Bereicherung der Insektenfauna beiträgt und somit die Fläche als Nahrungs- und Fortpflanzungshabitat sichert. Am westlichen Rand der Fläche erfolgte die Neupflanzung von 4 Gehölzgruppen aus niedrigen bis mittelhohen Sträuchern. Die Strauchgruppen dienen zur Begrenzung des Habitatstandortes und zur Bereicherung des Landschaftsbildes.

Bausumme 40.000 Euro

HOAI-Leistungsphasen 2-9

Bearbeitung November 2011 bis März 2012

### Schnitt AA

